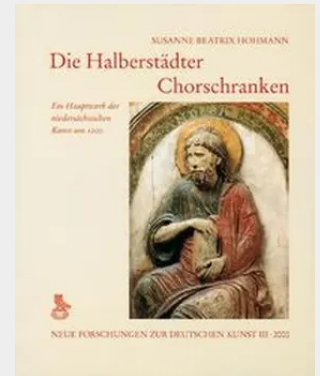


Die Halberstädter Chorschränken

Ein Hauptwerk niedersächsischer Kunst um 1200

An der Wende vom 12. zum 13. Jahrhundert entstanden, spiegeln die Halberstädter Chorschränken in geradezu exemplarischer Weise die verschiedenartigen Einflüsse und Entwicklungen wider, die für die niedersächsische Kunst dieser Zeit bestimmend sind. Zwischen Byzanz und dem Abendland, westlichen Vorbildern und niedersächsischer Tradition vertreten sie einen eigenständigen Stil von geradezu klassischer Prägung. Die äußere Form der Chorschränken, ihr architektonischer Aufbau, ihre Ikonographie und ihr Stil waren in der kunstgeschichtlichen Literatur immer wieder Anlass zu weitreichenden Fragen und Kontroversen. Sie werden hier erstmals auf breiter Grundlage des erhaltenen Denkmälerbestandes untersucht und in ihren vielfältigen Verflechtungen und Wechselbeziehungen untereinander vor Augen geführt. Auch die farbige Fassung der Reliefs, die einen wesentlichen Bestandteil ihrer künstlerischen Wirkung bildet, wird hier erstmals eingehend gewürdigt und in ihren besonderen Voraussetzungen und künstlerischen Traditionen deutlich gemacht. Der Band stellt die erste monographische Untersuchung des für die hochmittelalterliche Monumentalplastik in Deutschland einzigartigen Skulpturenzyklus dar.



86,00 €

80,37 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783871571817

Medium: Buch

ISBN: 978-3-87157-181-7

Verlag: Deutscher Verlag für
Kunstwissenschaft

Erscheinungstermin: 20.04.2001

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2001

Serie: Neue Forschungen zur
deutschen Kunst

Produktform: Gebunden

Gewicht: 1369 g

Seiten: 184

Format (B x H): 245 x 305 mm

